

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für frühkindliche und schulische Bildung des Beirates Osterholz** am

Mittwoch, 22. März 2023 um 17.30 Uhr

im Sitzungssaal des Ortsamtes Osterholz, Osterholzer Heerstraße 100, 28325 Bremen

Sitzungsbeginn: 17.30 Uhr Sitzungsende: 18.40 Uhr

Teilnehmer*innen:

Frau Haase
Frau Pleister
Herr Hohn
Frau Köhler
Herr Last
Frau Marti-Schindler
Herr Massmann Sitzungsleitung

unentschuldigt:

-/-

entschuldigt:

-/-

Beiratsmitglieder:

Herr Haase (Beiratssprecher)

Ortsamt Osterholz:

Vanessa Klin Protokollführung

Gäste:

Hr. Hüsing Immobilien Bremen	bis 18.00 Uhr
Fr. Behnke Immobilien Bremen	bis 18.00 Uhr
Hr. Meyer Immobilien Bremen	bis 18.00 Uhr
Fr. Schmidt Schulleitung GS Osterholz	bis 18.00 Uhr
Elternvertreterin der GS Osterholz	bis 18.00 Uhr
Fr. Pfeiffer QBZ Blockdiek	
1 Bürger	

entschuldigt sind K. Höpker QM Tenever und A. Tasan QM Schweizer Viertel

Das Referat Kitaplanung hat am 21.3.2023 aufgrund einiger Krankheitsfälle ihre Teilnahme zur Kitaplanung abgesagt.

Die Tagesordnung wurde einstimmig wie folgt beschlossen:

1. Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls (öffentliche Sitzung vom 30.01.2023)
2. Wünsche und Anregungen von Bürgerinnen und Bürger
3. Welche wesentlichen Änderungen gegenüber dem IST-Stand der ältesten Turnhalle von Osterholz (GS Osterholz) wird es bei der Sanierung geben? (eingeladen: Herr Hüsing aus der Projektsteuerung und Frau Behnke von Strategie und Steuerung von Immobilien Bremen, Schulleitung GS Osterholz Martina Schmidt)
4. Inhaltliche Vorbereitung der nächsten Sitzung
5. Anträge/Beschlüsse
6. Mitteilungen
7. Verschiedenes

Zu TOP 1: Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls (öffentliche Sitzung vom 30.01.2023)

Der Ausschuss für frühkindliche und schulische Bildung ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 30.01.2023 wird einstimmig genehmigt.

Zu Top 2 Wünsche und Anregungen von anwesenden Bürgerinnen und Bürgern

-/-

Zu TOP 3 Welche wesentlichen Änderungen gegenüber dem IST-Stand der ältesten Turnhalle von Osterholz (GS Osterholz) wird es bei der Sanierung geben?

Gäste:

Herr Hüsing aus der Projektsteuerung und Frau Behnke von Strategie und Steuerung von Immobilien Bremen, Hr. Meier IB, Schulleitung GS Osterholz Martina Schmidt, Elternvertreterin der GS Osterholz)

Hr. Hüsing von Immobilien Bremen stellt anhand einer Präsentation die aktuelle Planung zur Sanierung der Turnhalle der GS Osterholz vor. In 2018/2019 war Start des Projektes, es wurden Bundesmittel für die Sanierung eingeworben. Es findet eine 1:1 Sanierung statt. Das Nebengebäude wird vergrößert, deswegen mussten bereits Bäume gefällt werden. Die Sanierung findet nach den heutigen energetischen Standards statt. Die Sporthalle wird nach energetischen Standards ausgebaut, Geräteraum und Lagerräume bleiben in der Form bestehen. Der Mehrzweckraum, ein Raum für die Außenspielgeräte, Foyer, neue WC-Anlagen, Umkleideraum für das Personal kommen als neue Räume hinzu. Die bisherigen Umkleideräume werden vergrößert. Aufgrund der Fluchtwegesituation wird das Obergeschoss in Zukunft nur noch für die Technik benutzt. Alles andere spielt sich im Erdgeschoss ab. Das Dach der Halle bleibt erhalten. Es gab im Vorfeld sehr kurzfristig Verzögerungen, eigentlich sollte die Sanierung bereits im Januar 2023 beginnen. Das Turnhallendach ist jetzt schon komplett ausgelastet, durch eine dickere Dämmung können keine Turngeräte mehr an die Decke angebracht werden. Das Anbringen der Heizung an die Decke ging auch nicht. Jetzt wurde sich auf folgendes verständigt: Die Heizung wird oberhalb des Prallschutzes an die Wand angebracht, das Stahlgerüst kommt unters Dach, dadurch können die Turngeräte wieder an die Decke angebracht werden- Außerdem war das Baugrundgutachten veraltet. **Herrn Hüsing** sind die Sachen zu spät aufgefallen, er räumt Kommunikationsschwierigkeiten ein und entschuldigt sich dafür- Jetzt finden, auch mit der Grundschule, regelmäßig Absprachen statt. Das bestätigt **Frau Schmidt**. Sie ist mit dem jetzigen Stand zufrieden.

Herr Haase fragt nach, ob die Firebirds und auch die Schule das Außengelände normal weiter nutzen können. Das wird von **Herrn Hüsing** bejaht.

Frau Pleister fragt nach, ob die Installation einer PV-Anlage auf dem Dach möglich ist. Herr Hüsing verneint die Frage.

Das Flachdach wird begrünt (Nachfrage von Herrn Massmann), so **Herr Hüsing**.

Herr Massmann fragt nach der Größe des Foyers und des Mehrzweckraums. Die Größe der beiden Räume müsste ungefähr die Größe eines Klassenraumes sein, so **Herr Hüsing**. Es wird keinen Schwingfußboden in der Turnhalle geben.

Der Fußboden (überwiegend Fliesen und Linoleum) könne auch mit Straßenschuhen betreten werden (Nachfrage Frau Pleister).

Herr Massmann fragt nach, ob die Fertigstellung der Sanierung auch schon bereits zum Schuljahresbeginn 24/25 erfolgen wird. Das wird verneint von Herrn Hüsing. Die Sanierung ist für den Zeitraum Juni 23- Oktober 24 angesetzt.

Herr Massmann richtet eine Bitte an Fr. Schmidt. Durch die Verkleinerung des Schulhofes wäre es sinnvoll, wenn Frau Schmidt nach Abbau der Container drauf drängt, dass die Schule einen Ersatz (z.B. Spiel- und Gartenbereich) erhält.

Zu dem Unterstützungsschreiben für die Firebirds wird folgendes besprochen:

Die Abgeordneten für Osterholz (Hr. Güngör, Hr. Rohmeyer, Hr. Tuncel, Fr. Görgü-Philip) bekommen den Brief von den Firebirds zugeschickt mit der Bitte, dem Verein in dieser Ausnahmesituation behilflich zu sein. Der Verein benötigt für die Anmietung einer Halle den Ausgleich an finanziellen Mitteln (Zuschuss). Der Ausschuss stimmt diesem Vorhaben einstimmig zu.

Zu TOP 4 Inhaltliche Vorbereitung der nächsten Sitzung

Das Thema Kita- Planung soll auf den **4.5.23, 17 Uhr** verschoben werden (Achtung neue Terminabsprache, Fr. Köhler und Fr. Marti-Schindler werden Vertretungen schicken).

Sollte SKB diesen Termin nicht einrichten können, ist vor der Wahl ein neuer Termin zu finden. Aufgrund der Wichtigkeit des Themas soll das Thema vor der Wahl behandelt werden.

Nachtrag: Folgender Termin ist mit Herrn de Olano abgestimmt worden= **10.5.23 um 17.00 Uhr**

Der Ausschuss nimmt das Antwortschreiben zur BPLAN Aufstellung (Kita Neubau) am Ehlersdamm/Alternativstandort Osterholzer Dorfstraße z. Ktn. (heute wird dazu kein Beschluss gefasst). Über dieses Thema soll dann ebenfalls am 4.5. gesprochen werden.

Herr Haase hält aber trotzdem weiter an den Planungen neuer Kitas für das Ellener Feld (Poggenburg/Uphuser Straße) fest. Das sollte der Beirat weiterverfolgen. Denn der Ausschuss ist sich einig, dass der Standort Osterholzer Dorfstraße nicht als Alternative für die Kinder aus dem Ellener Feld sein kann (hier ist die Nähe nicht gegeben, auch wenn SKB das anders einschätzt).

Die bereits abgestimmten Termine 15.5. und 14.6.2023 entfallen.

Zu Top 5 Anträge/Beschlüsse

Der Beschlussentwurf zur Ausstattung der GS Walliser Straße (wurde kurz in der Beiratssitzung am 20.3.23 angesprochen, die Beiratsmitglieder sind grundsätzlich mit dem Beschlussentwurf einverstanden gewesen) wird als Ergänzung zu dem bisherigen Beschluss (Nr. 104-22), mit der Bitte um Beantwortung der Fragen in der Beiratssitzung am 2.5.23, an SKB geschickt.

Ausstattung der Grundschule Walliser Straße (2. Beschluss)

Der Ausschuss frühkindliche und schulische Bildung beschließt:

Die Senatorin für Kinder und Bildung bzw. Immobilien Bremen werden gebeten folgende Maßnahmen der neuen Grundschule Walliser Straße umzusetzen:

1. Die Grundschule Walliser Straße benötigt zum 01.08.2023 Sichtbezüge von bislang ungenutzten fensterlosen Räumen zu Klassenräumen und Differenzierungsräumen in der 1. Etage.
2. Doppelflügeltüren mit Sichtbezug zwischen je zwei Klassenräumen.
3. Eine Ausgabeküche mit Mensaraum im Erdgeschoss. Der Raum 10 im Gebäude wurde als untauglich befunden. Hierzu wäre eine relativ kleine Umbaumaßnahme notwendig.
4. Die Umbaumaßnahmen in der 2. Etage müssen bereits jetzt geplant werden, damit diese zum Schuljahr 24/25 durchgeführt werden.

5. Es muss umgehend eine grundlegende Planung für das Schulgebäude in Hinblick auf die fehlende Mensa, Lerngruppenräume und Fachräume erfolgen.
6. Zudem bittet das Kollegium darum, dass die Grundschule Walliser Straße am Standort mit der GSO verbleiben kann. Der Standort auf dem Gelände bietet sehr gute Bedingungen für ein Campusmodell und das Kollegium findet bereits jetzt schon eine sehr gute Zusammenarbeit vor.

Begründung:

Laut Aussage von IB Bremen ggü. der Schule werden die vorgenannten Baumaßnahmen bis August 2023 nicht mehr aufgenommen. Da die 1. Etage jetzt leer steht, müssen die Umbaumaßnahmen jetzt umgehend erfolgen. Die Baumaßnahmen in der 1. Etage müssen auch von März bis August 2023 möglich sein.

Wir fordern, dass alle Umbaumaßnahmen nicht erfolgen, wenn die Schüler:innen bereits die Räume bezogen haben. Wir erinnern hier an die unfassbare Situation der Gesamtschule Bremen-Ost während der 5jährigen PCB- Sanierung des ganzen GSO-Gebäudes, die eine unglaubliche Belastung mit sich gebracht hat, aber trotzdem von der Schule gemeistert worden ist. Die anstehenden Maßnahmen im Gebäude der Grundschule Walliser Straße sind vergleichsweise nur geringfügig und müssen nach Auffassung des Beirates sachgerecht und rechtzeitig zu erledigen sein.

Der Beschlussantrag wird einstimmig angenommen.

Zu Top 6 Mitteilungen

Frau Klin verweist auf die Emails.

Zu Top 7 Verschiedenes

Herr Haase berichtet von den beiden Workshops zum Campus Osterholz. In den beiden Workshops ging es um das pädagogische Konzept und auch um die Verkehrssituation (z. B. Im Alten Dorf und Langwedeler Straße). Herr Haase verweist auf die verschickten Protokolle. Herr Massmann möchte bei dem 3. Workshop am 13.4. in Vertretung für Herrn Haase dabei sein. Herr Massmann wird das mit Herrn Schlüter klären.

Herr Massmann schließt die Sitzung um 18.40 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Horst Massmann
(Ausschusssprecher, Sitzungsleitung)

gez. Vanessa Klin
(Protokollführung)